IN24/IN26



Referenzanleitung

Erklärung zur Normenübereinstimmung

Hersteller: InFocus Corporation, 27700B SW Parkway Ave. Wilsonville, Oregon 97070, USA
Europäische Geschäftsstelle: Strawinskylaan 585, 1077 XX Amsterdam, Niederlande
Wir erklären, dass dieser Projektor die folgenden Direktiven und Normen erfüllt, und übernehmen die volle Verantwortung für diese Erklärung:

EMV-Richtlinie 89/336/EEC, ergänzt durch 93/68/EEC
EMV: EN 55022
EN 55024
EN 61000-3-2
EN 61000-3-3
Niederspannungsdirektive 73/23/EEC, ergänzt durch 93/68/EEC
Sicherheit: IEC 60950-1: 1. Ausgabe

März, 2006

Marken

Apple, Macintosh und PowerBook sind Marken oder eingetragene Marken von Apple Computer, Inc. IBM ist eine Marke oder eingetragene Marke von International Business Machines, Inc. Microsoft, PowerPoint und Windows sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation. Adobe und Acrobat sind Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated. InFocus, In Focus und INFOCUS (stilisiert) sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken oder Marken von InFocus Corporation.

FCC-Warnung

Hinweis: Diese Ausrüstung wurde getestet und in Übereinstimmung mit den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien befunden. Diese Einschränkungen bieten angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen in einer Wohnumgebung. Diese Ausrüstung erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und strahlt diese möglicherweise ab. Wenn sie nicht in Übereinstimmung mit der Anleitung installiert wird, verursacht sie möglicherweise Störungen der Funk- und Radiokommunikation. Es kann jedoch nicht sichergestellt werden, dass die Interferenzen in einer bestimmten Umgebung nicht auftreten. Falls die Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung überprüft werden kann, sollte versucht werden, die Störungen auf einer der folgenden Methoden zu beheben:
— Neuausrichten oder Neuaufstellen der Empfangsantenne.
— Erhöhen der Entfernung zwischen Ausrüstung und Empfänger.
— Anschluss der Ausrüstung an eine andere Steckdose als die vom Empfänger verwendete.
— Im Zweifelsfall Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B stimmt mit der kanadischen ICES-003 überein.
Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Zulassungen

UL, cUL, TUV

Unter Umständen gelten weitere länderspezifische Zulassungsvorschriften. Bitte Produktzertifizierungsetikett beachten.

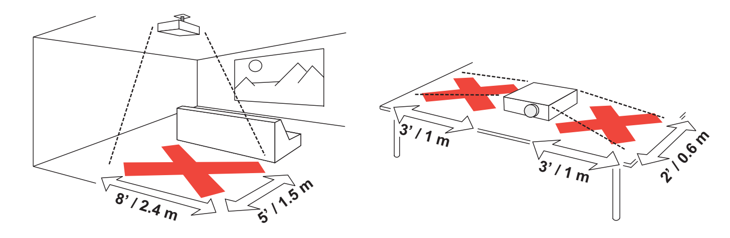
Dieses Dokument ist gültig für: IN24, W240, IN26 und W260.

InFocus behält sich das Recht vor, Produktangebote und Produktspezifikationen jederzeit zu ändern.

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Betriebsinformationen bezüglich Sicherheit

- Stellen Sie den Projektor in einer horizontalen Position, nicht mehr als 15 Grad von der Achse abweichend, auf.
- Platzieren Sie den Projektor in einem gut belüfteten Bereich und ohne Behinderung von Ansaug- oder Abluftöffnungen. Stellen Sie den Projektor nicht auf ein Tischtuch, das unter Umständen die Luftöffnungen abdecken kann, oder eine andere weiche Abdeckung.
- Stellen Sie den Projektor mindestens 1,2 m von jeglichen Heiz-/Kühlsystem entfernt auf.
- Verwenden Sie ausschließlich InFocus-genehmigte Deckenbefestigungen.
- Verwenden Sie ausschließlich das gelieferte Netzkabel. Es wird eine Stromschiene mit Netzfilter empfohlen.
- Für ordnungsgemäße Einschalt- und Abschaltverfahren in dieser Anleitung nachschlagen.
- Dieses Produkt enthält eine Lampe, die eine sehr geringe Menge Quecksilber enthält. Waschen Sie nach dem Reinigen des Bereichs und Berühren der zerbrochenen Lampe Ihre Hände. Das Produkt gemäß den geltenden Vorschriften und Verordnungen entsorgen. Weitere Informationen finden Sie unter **www.eiae.org**.
- Im unwahrscheinlichen Fall, dass die Lampe zerbricht, können Splitter durch die seitlichen Lüftungsöffnungen des Projektors ausgeworfen werden. Wenn der Projektor eingeschaltet ist, Leute, Nahrungsmittel und Getränke aus dem Bereich unter dem Projektor und ringsherum, wie unten durch die X-Bereiche angegeben, fernhalten.



Befolgen Sie diese Anweisungen, um während der Lebensdauer des Projektors optimale Bildqualität und Lampenbetriebsdauer zu gewährleisten. Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann die Garantie beeinträchtigen. Die vollständigen Einzelheiten dieser Garantie finden Sie in der Garantiebroschüre.

Einführung

Ihr neuer digitaler Projektor kann einfach angeschlossen, betrieben und gewartet werden. Es ist ein vielseitiger Projektor, der ausreichend flexibel ist für Geschäftspräsentationen und Homevideo. Der IN24 hat eine native SVGA-Auflösung von 800x600, der IN26 hat eine native XGA-Auflösung von 1024x768. Diese Anleitung gilt für beide Produkte. Sie sind mit einer Vielzahl von Computern und Videogeräten kompatibel. Dazu gehören:

- IBM-kompatible Computer, einschließlich Notebooks, mit einer Auflösung bis zu 1024x786 für den IN24 und 1400x1050 für den IN26.
- Apple® Macintosh® und PowerBook® Computer mit einer Auflösung bis zu 1024x768 für den IN24 und 1400x1050 für den IN26.
- Die meisten Standard-Videorekorder, DVD-Player (progressiv und interlaced), Progressive-DVD, HDTV-Quellen, Fernseh- und Radioempfänger, Videokameras, Videospiele und Laserdisk-Player.

Produktspezifikationen

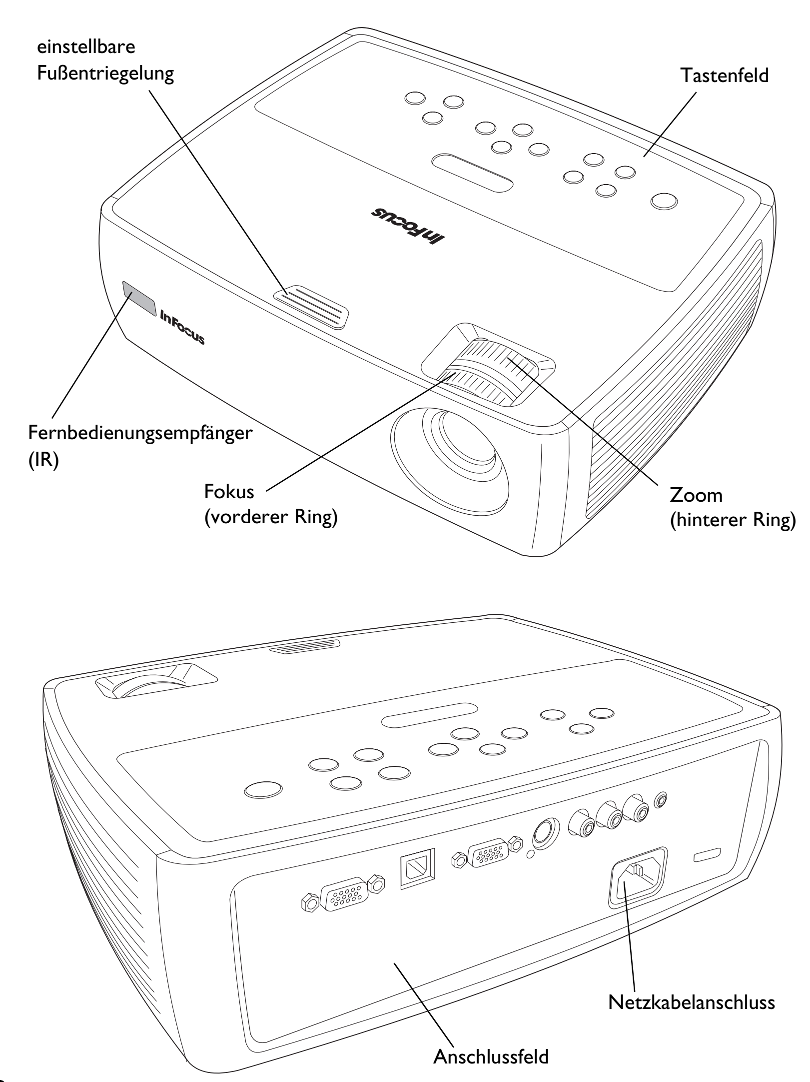
Die neuesten Spezifikationen des Multimedia-Projektors finden Sie auf unserer Website unter **www.infocus.com**. Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

Zubehör

Das Standardzubehör, das im Lieferumfang des Projektors enthalten ist, ist in der Benutzeranleitung aufgeführt. Informationen zu wahlfreiem Zubehör gibt es auf unserer Website unter **www.infocus.com** oder bei einem Einzelhändler oder Fachhändler.

Online-Registrierung

Registrieren Sie Ihren Projektor auf unserer Website unter **www.infocus.com/register**, um die Garantie zu aktivieren und Produktaktualisierungen, Bekanntmachungen und Registrierungsvorteile zu erhalten.



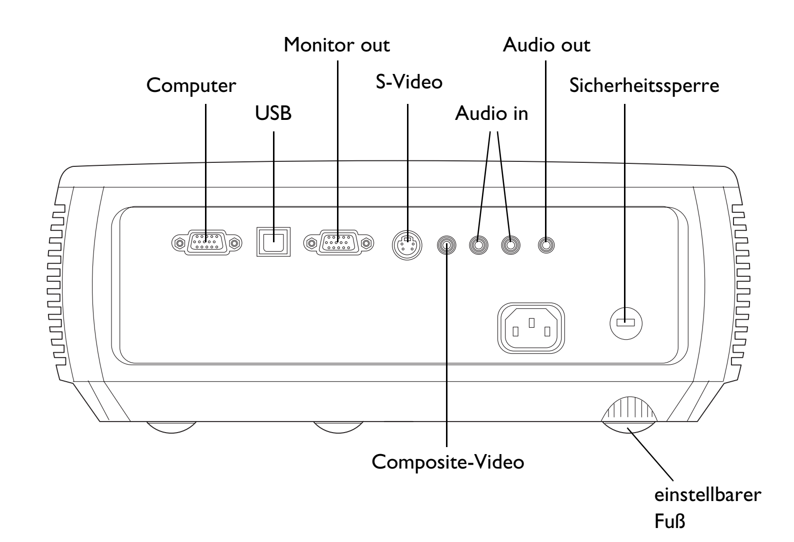
Anschlussfeld

Der Projektor bietet sowohl Computer- als auch Videoanschlussoptionen, dazu gehören:

- VESA-Computer
- S-Video
- Composite RCA Audio/Video

Der Projektor bietet auch die folgenden Anschlüsse:

- Monitor out, zur Bereitstellung eines Bildes auf dem Desktop-Computer sowie auch auf der Projektionsleinwand.
- Audio out, zur Bereitstellung von Ton für externe Lautsprecher.
- USB, zur Bereitstellung von Maussteuerung (Verwendung nur mit einer optionalen Fernbedienung).



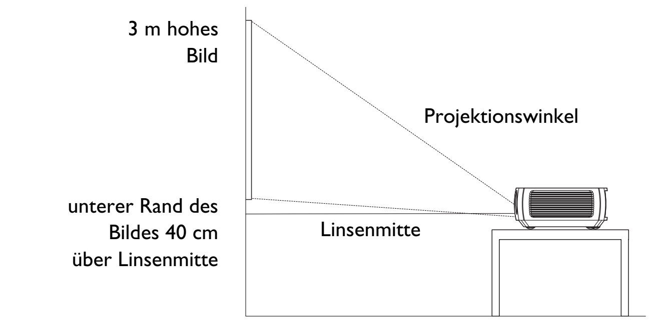
Aufstellen des Projektors

Bedenken Sie beim Aufstellen des Projektors die Bildschirmform und -größe, die Position der Steckdosen und die Entfernung zwischen dem Projektor und dem Rest der Ausrüstung. Hier sind einige allgemeine Richtlinien:

- Stellen Sie den Projektor auf einer ebenen Fläche im rechten Winkel zur Leinwand auf. Der Projektor muss mindestens 1,49 m von der Projektionsleinwand entfernt sein.
- Stellen Sie den Projektor innerhalb von 3 m Entfernung von der Steckdose bzw. 1,8 m Entfernung vom Videogerät auf (falls Sie keine Verlängerungskabel gekauft haben). Um Zugriff auf die Kabel zu gewährleisten, muss der Projektor mindestens 0,15 m von der Wand oder anderen Objekten entfernt aufgestellt werden.
- Falls Sie den Projektor an der Decke befestigen, beachten Sie die mit dem Deckenbefestigungskit gelieferte Installationsanleitung. Um das Bild umzukehren, lesen Sie unter „Decke“ auf Seite 31 nach. Wir empfehlen die Verwendung einer von InFocus autorisierten Deckenbefestigung.
- Stellen Sie den Projektor in der gewünschten Entfernung von der Leinwand. Der Abstand von der Projektorlinse zur Leinwand die Zoomeinstellung und das Videoformat bestimmen die Größe des projizierten Bildes.
- Das Bild wird in einem bestimmten Winkel vom Projektor abgestrahlt. Der Bild-Offset beträgt 112 %. Das heißt bei einer Bildhöhe von 3 m befindet sich der untere Rand des Bildes 34,14 cm über der Mitte der Linse.

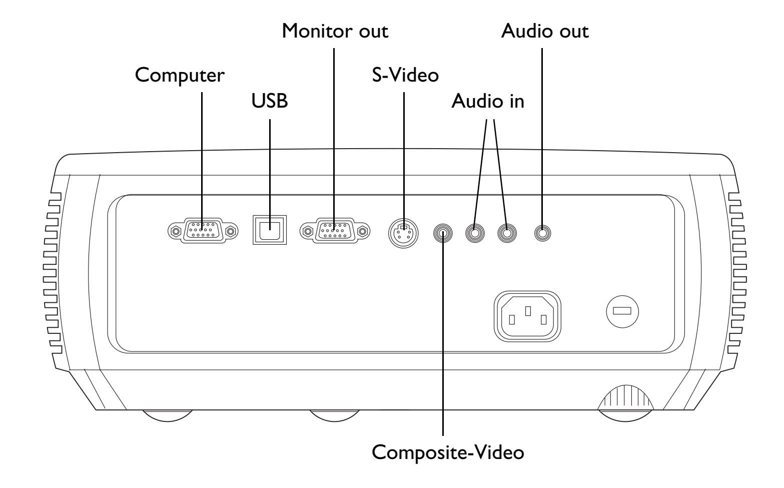
Tabelle 1:
Wertebereich für den Bildschirmabstand für eine gegebene Bildschirmgröße

Diagonale Bildschirmgröße (m/Zoll)	**Bildschirmabstand**	
	Maximalabstand (m)	**Minimalabstand (m)**
1,5/60	2,5	2,4
2/80	3,4	3,2
2,3/92	3,9	3,7
3,8/150	6,4	6,0



Projektor- und Gerätanschlussanleitung

Die folgende Veranschaulichung und Tabelle helfen Ihnen beim Bestimmen der Anschlüsse, die Sie zum Erzielen der optimalen Auflösung der Eingangsgeräte verwenden sollten. Beispiele von Eingangsgeräten sind: Computer, Standard-Videorekorder, DVD-Player (progressiv und interlaced), HDTV-Quellen (1080i und 720p HDTV-Formate), Fernseh- und Satellitenempfänger, Videokameras, Videospiele (progressiv und interlaced) und Laserdisk-Player.



Videogerät	Videokompatibilität	Typ des Gerätanschlusses	Anschluss an Adapter oder Projektoranschluss mit Bezeichnung	Für Anleitungen zur Einrichtung siehe	Bemerkungen
Normales Fernsehsignal (nicht HDTV) über: Kabel, Digitalkabel, Satellitenfernsehen, DVD oder Videorekorder	NTSC-, PAL- und SECAM-Formate	Composite-Video oder S-Video	Video 2 oder S-Video 1	Composite Video-Verbindungen auf Seite 13 S-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Progressive-Quellen (z. B. HDTV). Siehe Seite 8.
Standard-Videokamera	NTSC-, PAL- und SECAM-Formate	Composite-Video oder S-Video	Video 2 oder S-Video 1	Composite Video-Verbindungen auf Seite 13 S-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Progressive-Quellen (z. B. HDTV). Siehe Seite 8.
Standard-Videospiel	NTSC-, PAL- und SECAM-Formate	Composite-Video oder S-Video	Video 2 oder S-Video 1	Composite Video-Verbindungen auf Seite 13 S-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Progressive-Quellen (z. B. HDTV). Siehe Seite 8.

Videogerät	Videokompatibilität	Typ des Gerätanschlusses	Anschluss an Adapter oder Projektoranschluss mit Bezeichnung	Für Anleitungen zur Einrichtung siehe	Bemerkungen
HDTV (High Definition TV)	1080i, 720p	VGA Komponent-Video	Computer in „Computer in“ in über den wahlfreien VESA-Komponent-Adapter	VESA-Verbindung auf Seite 13 Komponent-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Komponent 480i
Progressive-DVD	1080i, 720p Komponent 480p	VGA Komponent-Video	Computer in „Computer in“ über den wahlfreien VESA-Komponent-Adapter	VESA-Verbindung auf Seite 13 Komponent-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Komponent 480i
Progressive-Videospiel	1080i, 720p Komponent 480p	VGA Komponent-Video	Computer in „Computer in“ über den wahlfreien VESA-Komponent-Adapter	VESA-Verbindung auf Seite 13 Komponent-Videoverbindung auf Seite 13	Nicht für Komponent 480i

Anschließen einer Computerquelle

Erforderliche Computerverbindungen

Schließen Sie ein Ende des gelieferten Computerkabels an den Anschluss **Computer in** des Projektors und das andere an den VESA-Anschluss des Computers an. Wenn Sie einen Desktop-Computer verwenden, müssen Sie zuerst das Monitorkabel vom Videoanschluss des Computers trennen (Sie können dieses Monitorkabel an den Anschluss **Monitor out** des Projektors anschließen, siehe unten).

Schließen Sie das schwarze Netzkabel an den **Power** an der Rückseite des Projektors und an eine Steckdose an.

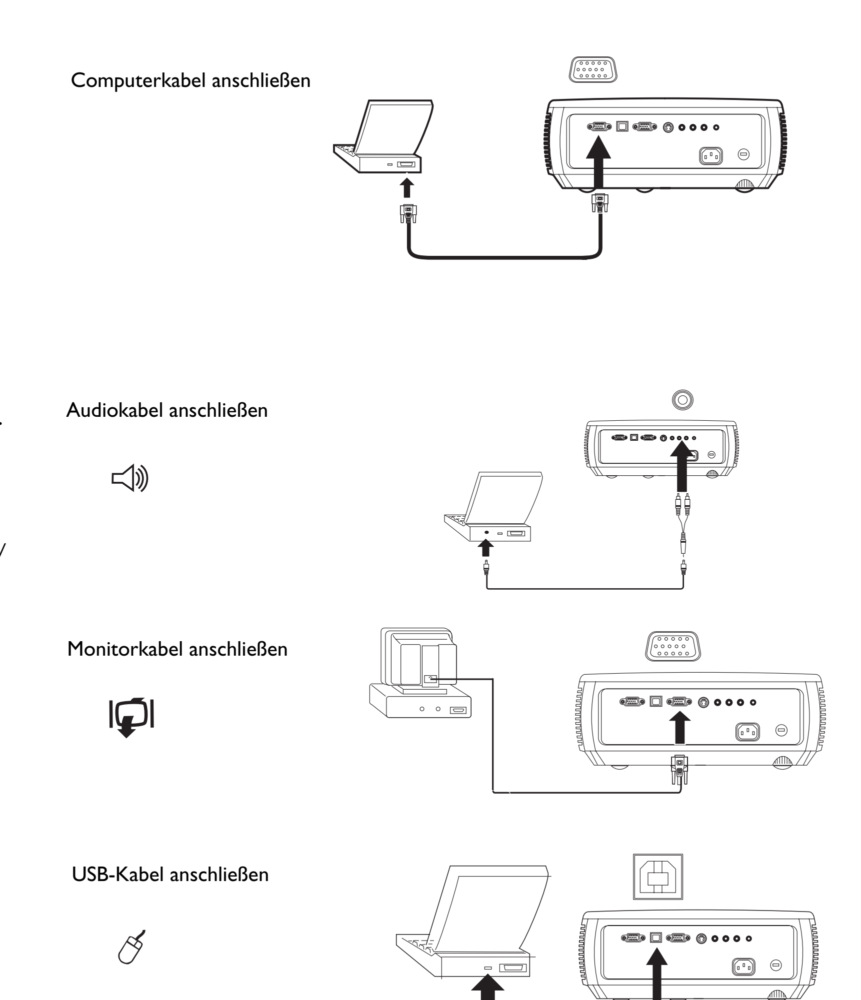
HINWEIS: Verwenden Sie stets das mit dem Projektor gelieferte Netzkabel.

Optionale Computerverbindungen

Um Ton vom Projektor zu erhalten, schließen Sie ein Audiokabel (optionales Kabel, nicht enthalten) an den Computer und an die roten und/oder weißen Anschlüsse **Audio in** des Projektors an. Möglicherweise ist auch ein Adapter erforderlich.

Wenn Sie einen Desktop-Computer verwenden und das Bild sowohl auf dem Computer- als auch auf dem Projektionsbildschirm sehen möchten, schließen Sie das Monitorkabel des Computers an den Anschluss **Monitor out** des Projektors an.

Um Dias in einer PowerPoint-Präsentation mit einer optionalen Fernbedienung vorzurücken, schließen Sie das USB-Kabel am USB-Mausanschluss des Computers und am **USB**-Anschluss des Projektors an.

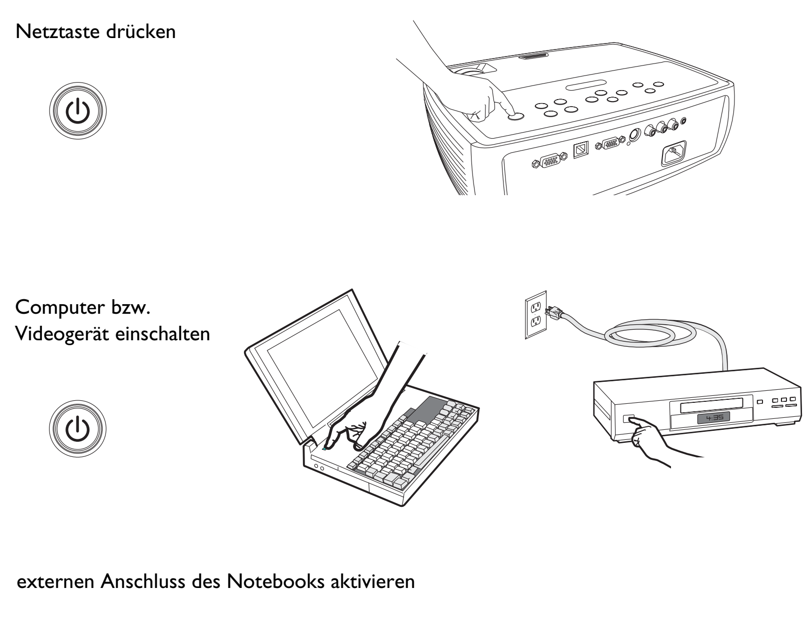


Anzeigen eines Bildes

Drücken Sie die **Power**.

Die Netzlampe auf dem Statusanzeigefeld (Seite 14) blinkt grün und die Ventilatoren laufen an. Wenn die Lampe aufleuchtet, wird der Startbildschirm eingeblendet, und die Netzlampe leuchtet beständig grün. Es kann eine Minute dauern, bis das Bild die volle Helligkeit erreicht.

Kein Startbildschirm? Hilfe auf Seite 14.



Schalten Sie den Computer bzw. das Videogerät ein.

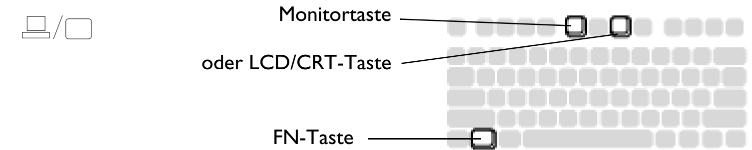
Das Bild sollte auf dem Projektionsbildschirm erscheinen. Falls das nicht der Fall ist, drücken Sie die **Source** auf dem Tastenfeld des Projektors oder auf der Fernbedienung.

Bei Verwendung eines Notebooks, vergewissern Sie sich, dass der externe Videoanschluss des Notebooks aktiviert ist.

Viele Notebooks aktivieren den externen Videoanschluss nicht automatisch, wenn ein Projektor angeschlossen wird. Normalerweise kann die externe Anzeige über eine Tastenkombination, zum Beispiel FN + F8 oder CRT/ LCD, ein- und ausgeschaltet werden. Finden Sie eine Funktionstaste mit der Bezeichnung CRT/LCD oder eine Funktionstaste mit einem Monitorsymbol. Drücken Sie FN und die bezeichnete Funktionstaste gleichzeitig. **Die Tastenkombination für Ihren Notebook können Sie der Dokumentation entnehmen.**

Kein Bild auf dem Notebook? Drücken Sie die Taste **Auto Image** auf dem Tastenfeld. Hilfe auf Seite 15.

externen Anschluss des Notebooks aktivieren



Bildeinstellung

Stellen Sie ggf. die Höhe des Projektors ein, indem Sie auf die Entsperrungstaste drücken, um den Fuß auszufahren.

Drehen Sie ggf. den Ausrichtungsfuß an der Rückseite des Projektors.

Kommen Sie mit den Händen möglichst nicht in die Nähe der heißen Lüftungsöffnungen seitlich am Projektor.

Stellen Sie den Projektor in der gewünschten Entfernung in einem Winkel von 90 Grad zum Bildschirm auf.

Eine Tabelle mit den Bildschirmgrößen und Entfernungen finden Sie auf Seite 5.

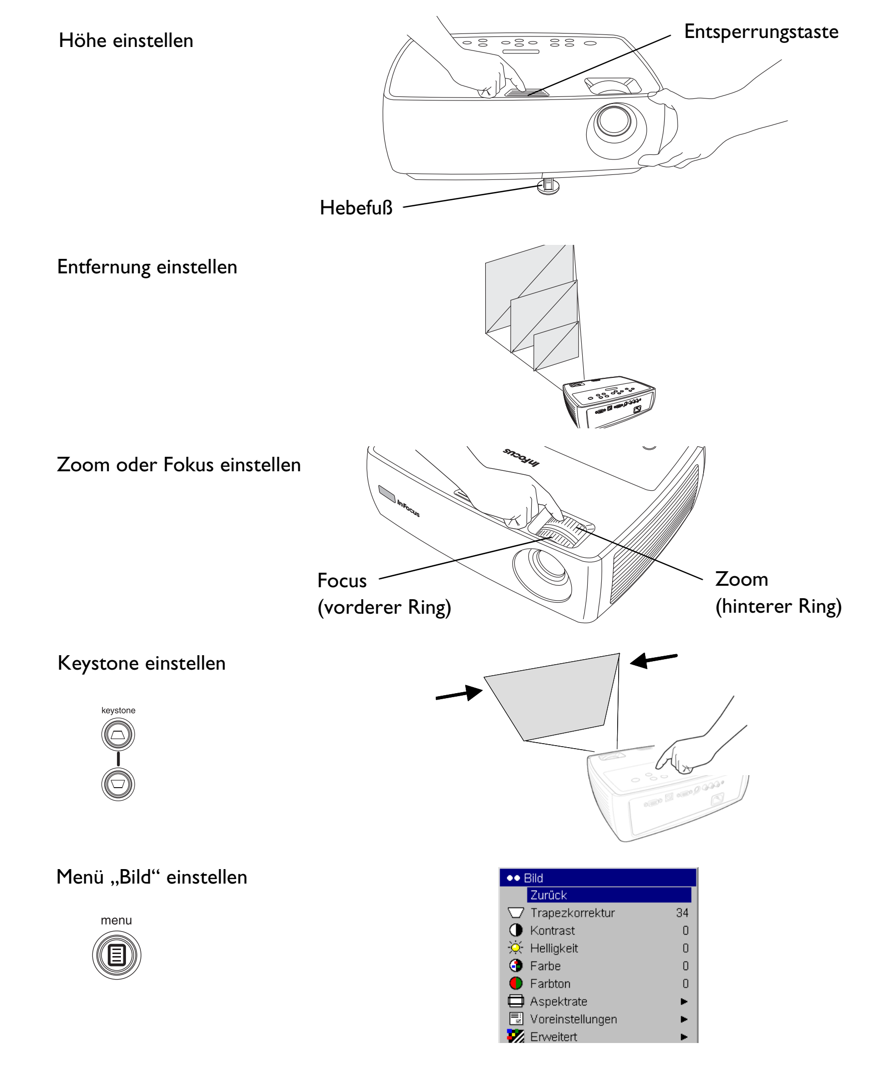
Stellen Sie Zoom bzw. Fokus ein.

Falls das Bild nicht quadratisch ist, stellen Sie zuerst sicher, dass der Projektor in einem rechten Winkel zum Projektionsbildschirm aufgestellt ist. Falls das Bild am oberen oder unteren Rand des Projektionsbildschirms größer/kleiner ist, drücken Sie die obere **Keystone**-Taste (Trapezkorrektur), um den oberen Teil des Bildes zu reduzieren, und drücken Sie die untere **Keystone**-Taste, um den unteren Teil des Bildes zu reduzieren.

Falls das Bild am linken oder rechten Rand des Projektionsbildschirms größer/kleiner ist, können Sie den Projektor einige Grade nach links oder rechts verschieben, um das Bild quadratisch zu machen.

Stellen Sie Kontrast und Helligkeit im Menü „Bild“ ein. Hilfe zu den Menüeinstellungen finden Sie auf Seite 28.

Bedenken Sie bei der Einstellung der Aspektrate, dass DVD-Player für die höchste Bildqualität auf 16:9 konfiguriert werden müssen. Weitere Informationen zur Aspektrate finden Sie auf Seite 12.



Anschließen eines Videogerätes

Sie können Videogeräte wie Videorekorder, DVD-Player, Videokameras, digitale Kameras, Videospielkonsolen, HDTV-Empfänger und Fernsehempfänger an den Projektor anschließen. Es gibt auch einen Audioeingang über die roten und weißen A/V-Anschlüsse. Sie können das Audiosignal direkt an den Projektor anschließen, um den Ton über die integrierten Lautsprecher zu hören, oder Sie können das Audiosystem des Projektors umgehen und das Audiosignal der Quelle direkt an eine Stereoanlage oder an ein Heimkinosystem anschließen.

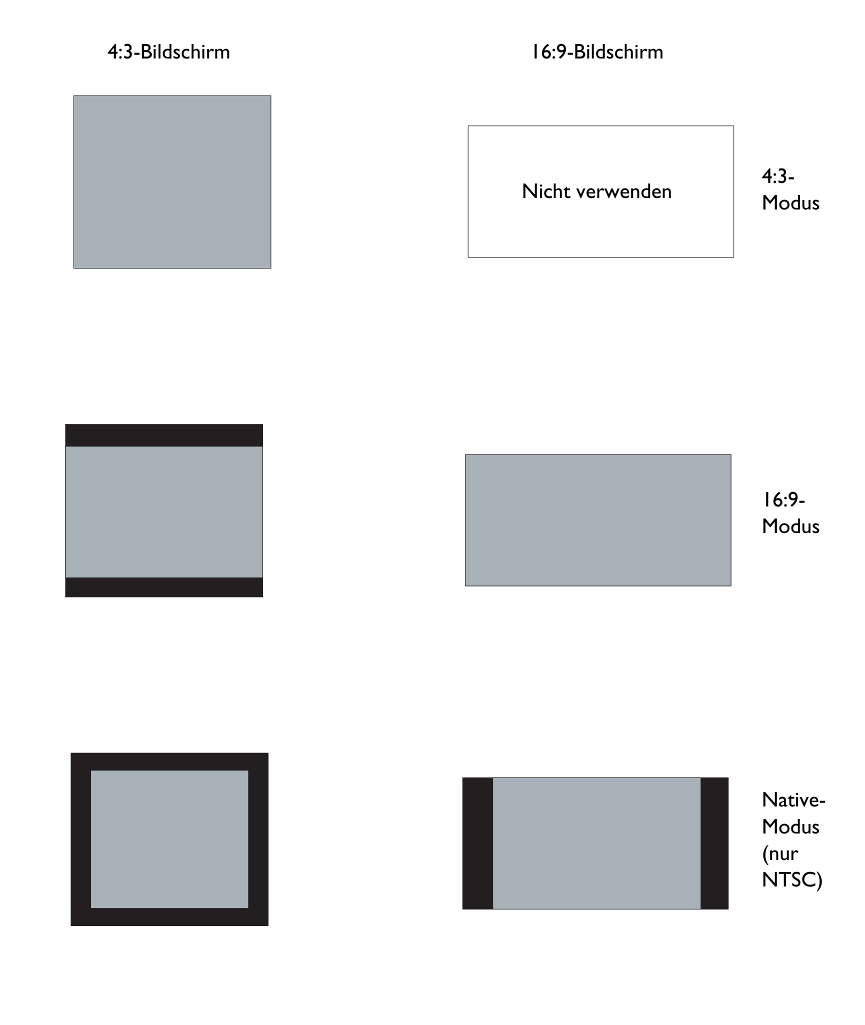
Sie können den Projektor an die meisten Videogeräte anschließen, die Video ausgeben können. Es ist nicht möglich, das Koaxialkabel der Kabel- oder Satellitenfirma direkt anzuschließen. Das Signal muss durch einen Tuner geführt werden. Mögliche Tuner sind beispielsweise Kabeltuner, Videorekorder, digitale Videorekorder und Satelliten-Fernsehempfänger. Praktisch jedes Gerät, das Kanäle ändern kann, ist ein Tuner.

Vor dem Anschluss des Projektors sollten Sie entscheiden, welche Aspektrate Sie verwenden möchten. Die Einstellung der Aspektrate für den Projektor ist über das Menü „Bild“ des Projektors erreichbar. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 28.

Was ist die Aspektrate?

Die Aspektrate ist das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe. Fernsehbildschirme verwenden in der Regel 4:3, die Standardeinstellung des Projektors. HDTV und die meisten DVDs verwenden 16:9. Falls Sie auf einen Bildschirm projizieren, bestimmen die Form und Größe des Bildschirms u. U. die zu verwendende Aspektrate. Bei der Projektion auf eine leere Wand unterliegt die Bildschirmgröße diesen Einschränkungen nicht. Das projizierte Bild hat ebenfalls Einfluss auf die Auswahl von 4:3 oder 16:9. Die meisten Fernseher verwenden 4:3, Kinofilme verwenden 16:9.

Wenn Sie einen 16:9-Bildschirm haben, sollten Sie eine Aspektrate von 16:9 für anamorphotische Filme oder HDTV verwenden und Native für 4:3-Inhalt. Wenn Sie einen 4:3-Bildschirm haben, sollten Sie nach wie vor 16:9 für anamorphotische Filme oder HDTV verwenden, doch Sie können auch entweder 4:3 (um den Bildschirm zu füllen) oder Native (für Direct Pixel Mapping) für 4:3-Inhalt verwenden. Beachten Sie, dass anamorphotische Filme nur dann korrekt erscheinen, wenn der DVD-Player für die Ausgabe auf ein 16:9-Fernsehgerät eingestellt ist.



Videogerätverbindungen

Es gehören keine Videokabel zum Lieferumfang des Projektors. Sie können Kabel bei InFocus bestellen oder eigene verwenden.

Composite Video-Verbindungen

Schließen Sie den gelben Stecker des A/V-Kabels an den Videoausgang des Videogerätes an. Stecken Sie den anderen gelben Stecker in den gelben Anschluss **Video 2** des Projektors.

Schließen Sie einen weißen Stecker an den linken Audioausgang des Videogerätes und einen roten Stecker an den rechten Ausgang des Videogerätes an. Stecken Sie den verbleibenden weißen Stecker in den weißen **Audio in** des Projektors und den verbleibenden roten Stecker in den roten **Audio in** des Projektors.

Denken Sie dran, dass die Videoqualität von Composite-Verbindungen weniger gut ist als S-Video.

S-Videoverbindung

Falls das Videogerät einen runden S-Video-Stecker mit vier Stiften verwendet, schließen Sie ein S-Videokabel am S-Videoanschluss des Videogerätes und am **S-Video**-Anschluss des Projektors an. Verwenden Sie die roten und weißen Audiostecker des A/V-Kabels wie oben beschrieben (die gelben Stecker des A/V-Kabels werden nicht benutzt).

Beachten Sie, dass S-Video Videoausgang höherer Qualität bietet als Composite.

VESA-Verbindung

Falls das Videogerät einen VGA-Ausgang mit 15 Stiften besitzt, schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Computerkabels an den VGA-Stecker der Videoquelle an. Der Stecker ist an der Videoquelle möglicherweise mit „To Monitor“ bezeichnet. Verbinden Sie das Computerkabel mit dem Anschluss **Computer in** des Projektors.

Komponent-Videoverbindung

Falls das HD-Videogerät über Komponent-Stecker verfügt, kann ein optionaler Komponent-zu-VESA-Adapter verwendet werden. Schließen Sie das Komponent-Kabel an das Videogerät an. Verbinden Sie das andere Ende des Komponent-Kabels mit dem Adapter und schließen Sie den Adapter an den Anschluss **Computer in** an. Komponent bietet die beste Videoqualität.

Abschalten des Projektors

Der Projektor zeigt automatisch einen leeren Bildschirm an, wenn für mehr als 30 Minuten keine aktive Quelle festgestellt wird. Der leere Bildschirm verlängert die Lebensdauer des Projektors. Das Bild kehrt zurück, wenn eine aktive Quelle festgestellt oder eine Taste auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld gedrückt wird.

Bildschirmschutz

Wenn Sie die Bildschirmschutzfunktion im Menü **Einstellungen > System** aktivieren, erscheint der leere Bildschirm nach einer zuvor festgelegten Anzahl von Minuten. Siehe Seite 31.

Strom sparen

Der Projektor verfügt über eine Stromsparfunktion, welche die Lampe automatisch ausschaltet, wenn keine aktive Quelle festgestellt wird oder 20 Minuten lang keine Bedienung des Projektors durch den Benutzer erfolgt. Standardmäßig ist diese Funktion ausgeschaltet. Siehe Seite 31.

Ausschalten des Projektors

Um den Projektor auszuschalten, drücken Sie die **Power** auf der Fernbedienung oder auf dem Tastenfeld zweimal (der zweite Druck auf die Taste bestätigt die Abschaltaufforderung). Die Lampe wird ausgeschaltet, und die Netzlampe auf dem Statusanzeigefeld blinkt eine (1) Minute lang grün, während die Ventilatoren zur Kühlung weiterhin laufen. Während die Lampe grün blinkt, akzeptiert der Projektor keine Eingaben über das Tastenfeld oder die Fernbedienung. Wenn die Lampe abgekühlt ist, leuchtet die Netzlampe beständig grün.

Fehlerbehebung bei der Einrichtung

Falls das Bild richtig auf dem Bildschirm erscheint, lesen Sie im nächsten Abschnitt weiter. Andernfalls müssen Sie die Einrichtung korrigieren.
Das Statusanzeigefeld oben am Projektor zeigt den Projektorstatus an und kann die Fehlerbehebung erleichtern.

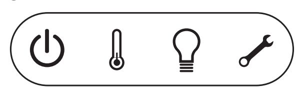
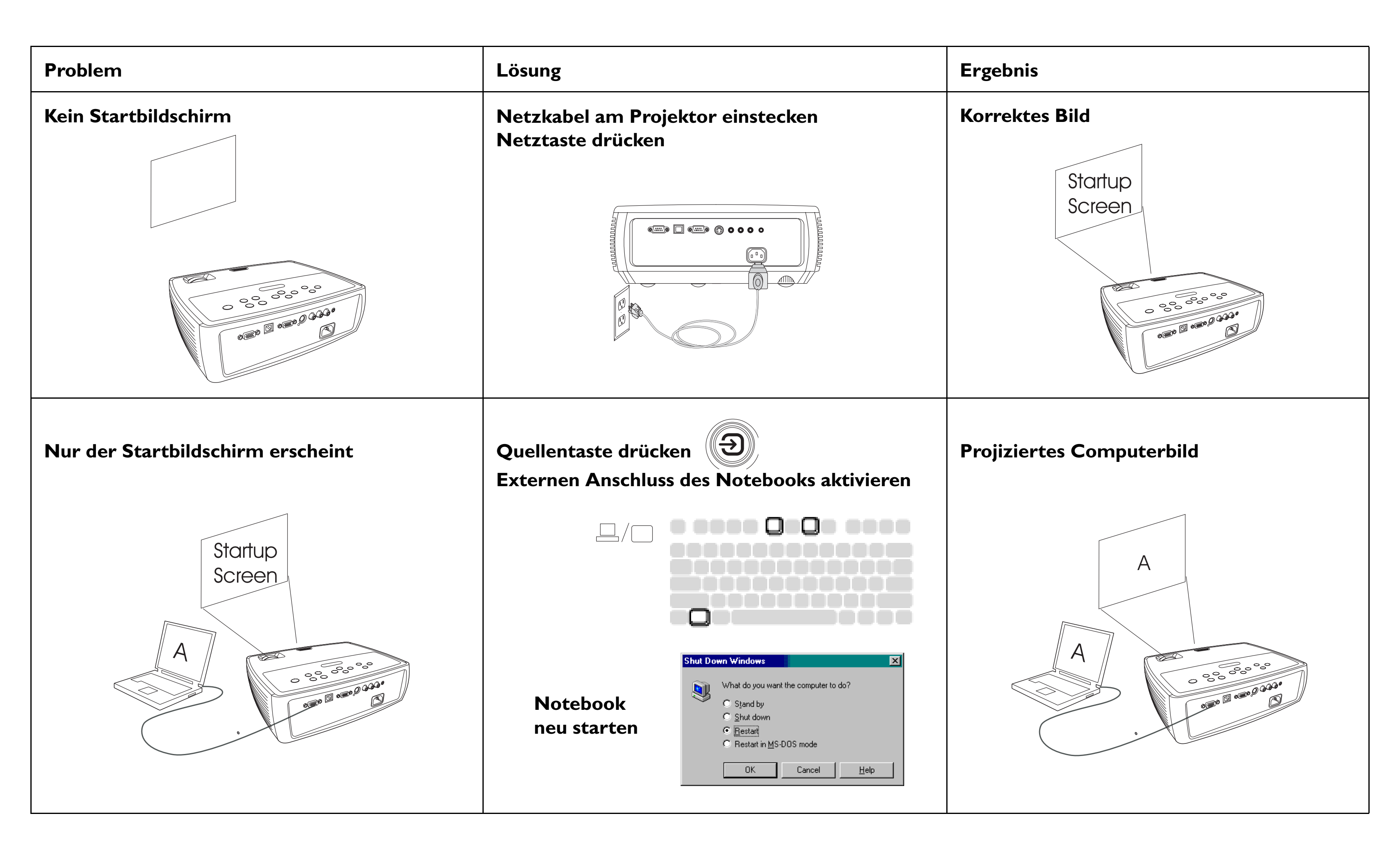


Tabelle 2: Verhalten und Bedeutung der Statusanzeigelampen

Symbole auf dem Statusanzeigefeld	Bedeutung
Netz, beständig grün	Die Netztaste wurde gedrückt und die Software initialisiert, oder der Projektor wurde ausgeschaltet.
Netz, blinkend grün	Die Netztaste wurde gedrückt und die Software initialisiert; oder der Projektor wurde abgeschaltet, und die Ventilatoren laufen noch, um die Lampe zu kühlen.
Thermometer	Der Projektor ist überhitzt. Ein Ventilatorversagen ist augetreten. Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind (siehe Seite 20). Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Lampe	Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein. Wenn die Lampen-Lampe erneut aktiviert wird, ersetzen Sie die Lampe und stellen Sie den Lampentimer zurück.
Schlüssel/Service	Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute, und schalten Sie ihn wieder ein. Wenn die Servicelampe erneut aktiviert wird, ist ein Service erforderlich. Besuchen Sie www.infocus.com/service für Kontaktnahme für Service.



Problem	Lösung	Ergebnis
Kein Startbildschirm	**Netzkabel am Projektor einstecken** **Netztaste drücken**	**Korrektes Bild**
Nur der Startbildschirm erscheint	**Quellentaste drücken** **Externen Anschluss des Notebooks aktivieren** **Notebook neu starten**	**Projiziertes Computerbild**

Problem	Lösung	Ergebnis
Kein Computerbild, nur der Text „Signal außerhalb der Reichweite“	**Taste „Auto Image“ auf dem Tastenfeld drücken. Die Bildwiederholungsrate unter Systemsteuerung > Anzeige > Einstellungen > Erweitert > Adapter (genaue Lage hängt vom Betriebssystem ab) einstellen** **Möglicherweise müssen Sie auf dem Computer eine andere Auflösung wählen (siehe das folgende Problem „Bild unscharf oder abgeschnitten“)**	**Projiziertes Computerbild**
Nur Notebook-Hintergrund erscheint, nicht jedoch die Desktop-Symbole	**„Windows-Desktop erweitern“ in Systemsteuerung > Anzeige > Einstellungen > Anzeige 2 (Lage vom Betriebssystem abhängig) deaktivieren** **Diese Option deaktivieren, dann auf „Übernehmen“ klicken**	**Hintergrund und Desktop projiziert**

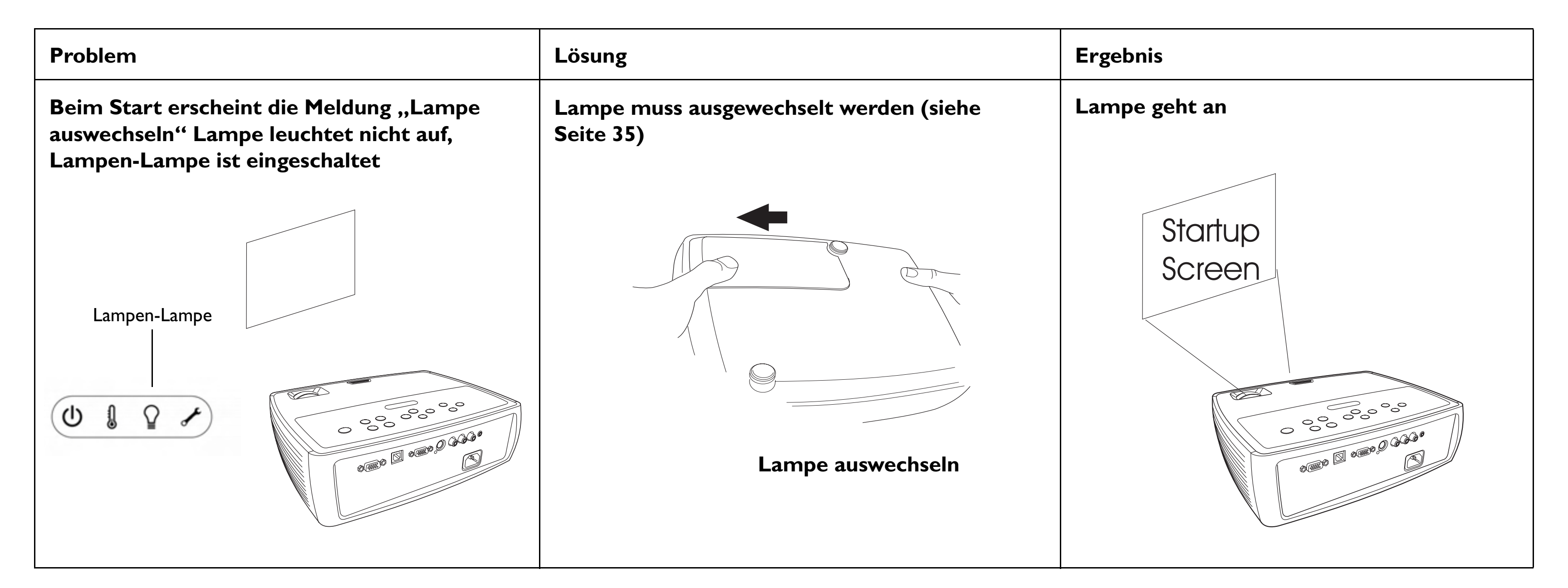
Problem	Lösung	Ergebnis
Bild unscharf oder abgeschnitten	**Anzeigeauflösung des Computers auf die native Auflösung des Projektors einstellen (Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Anzeige > Registerkarte „Einstellungen“) — 800x600 für IN24, 1024x768 für IN26** **Für einen Notebook: Notebook-Monitor deaktivieren oder Dual-Anzeigemodus einschalten**	**Bild ist scharf und nicht abgeschnitten**
Bild ist nicht auf dem Bildschirm zentriert	**Projektor verschieben, Zoom einstellen, Höhe anpassen** **Horizontale oder vertikale Position im Menü Bild > Erweitert einstellen**	**Korrektes Bild**

Problem	Lösung	Ergebnis
Bild nicht quadratisch	**Keystone auf dem Tastenfeld einstellen** keystone	**Quadratisches Bild**
Unscharfes Bild AB	**Schärfe im Menü Bild > Erweitert einstellen** Erweitert Zurück Phase 0 Gleichlauf 0 Horizontal Position 0 Vertical Position 0 Sync-Schwellenwertanpassung 0 Weißverst. 0 Overscan Schärfe Farbraum Farbtemperatur Farbkontrolle Video-Standard	**Korrektes Bild** A B
Bild passt nicht im Bildschirmformat 4:3 oder 16:9	**Aspektrate im Menü Bild > Aspektrate auf 4:3 oder 16:9 ändern** Aspektrate Zurück Ausschnitt 16:9 4:3	**Korrektes Bild**

Problem	Lösung	Ergebnis
Bild steht auf dem Kopf	**„Deckenmontage“ im Menü Einstellungen > System deaktivieren**	**Korrektes Bild**
Das Bild ist spiegelverkehrt	**„Hinten“ im Menü Einstellungen > System deaktivieren**	**Korrektes Bild**
Projizierte Farben stimmen nicht mit der Quelle überein	**Farbe, Farbton, Farbtemperatur, Helligkeit, Kontrast und Farbraum in den Menüs einstellen**	**Korrektes Bild**

Problem	Lösung	Ergebnis
Das in der PowerPoint-Präsentation eingebettete Video kann auf dem Bildschirm nicht wiedergegeben werden	**Die interne LCD-Anzeige des Notebooks abschalten**	**Eingebettetes Video wird korrekt wiedergegeben**
Lampe leuchtet nicht auf, Temperaturlampe ist eingeschaltet Temperaturlampe	**Sicherstellen, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind, Projektor ausschalten und eine Minute auskühlen lassen**	**Lampe geht an**

Problem	Lösung	Ergebnis
Beim Start erscheint die Meldung „Lampe auswechseln“ Lampe leuchtet nicht auf, Lampen-Lampe ist eingeschaltet	**Lampe muss ausgewechselt werden (siehe Seite 35)**	**Lampe geht an**



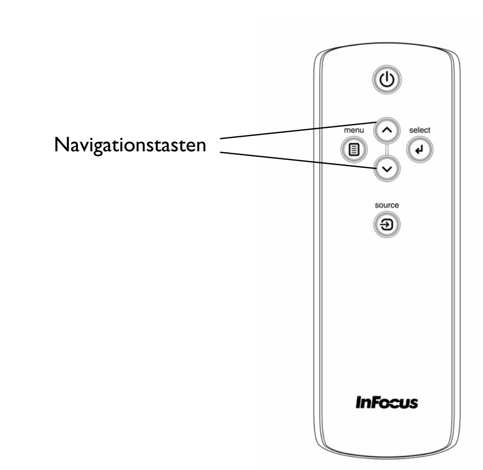
Benötigen Sie nach wie vor Hilfe?

Falls Sie Hilfe benötigen, besuchen Sie unsere Website unter **www.infocus.com/service** oder rufen Sie an. Für weitere Informationen zur Verwendung dieses Projektors für Heimkino- und Spieleanwendungen prüfen Sie bitte den Abschnitt HOW TO. Für Kundendienstkontaktinformationen siehe die Benutzeranleitung.

Das Produkt unterliegt einer eingeschränkten zweijährigen Garantie. Eine erweiterte Garantie kann vom Fachhändler erworben werden. Wir empfehlen, das Gerät beim Einsenden zur Reparatur in der Originalverpackung zu verstauen, oder eine professionelle Verpackungsfirma zu verwenden, um das Gerät für den Versand vorzubereiten. Bitte versichern Sie die Lieferung zum vollen Wert.

Verwenden der Fernbedienung

Die Fernbedienung verwendet zwei (2) zum Lieferumfang gehörende Batterien des Typs LR6 (AA). Sie können einfach installiert werden; schieben Sie dazu die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung auf, richten Sie die Plus- und Minuspole der Batterien aus, führen Sie die Batterien ein und bringen Sie die Abdeckung wieder an.



Vorsicht: Beachten Sie, wenn Sie die Batterien ersetzen, dass das Verwenden von Batterien eines anderen Typs als die mit dem Projektor gelieferten die Fernbedienung stark beschädigen kann. Achten Sie beim Entsorgen der Batterien darauf, dass eine umweltgerechte Entsorgung gewährleistet ist.

Um die Fernbedienung zu verwenden, richten Sie sie auf den Projektor (nicht auf den Computer). Die optimale Betriebsentfernung beträgt ungefähr 4,5 m.

Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten des Projektors auf die **Power** der Fernbedienung (Informationen zum Abschalten finden Sie auf Seite 14).

Drücken Sie die Taste **Menu** auf der Fernbedienung, um das Menüsystem des Projektors zu öffnen. Sie können mithilfe der Pfeiltasten navigieren und die **Select** drücken, um Funktionen auszuwählen oder Menüeinstellungen zu ändern. Weitere Informationen zu den Menüs finden Sie auf Seite 27.

Die Fernbedienung verfügt ebenfalls über eine Quellentaste, **Source**, um zwischen Quellen umzuschalten.

Fehlerbehebung für die Fernbedienung

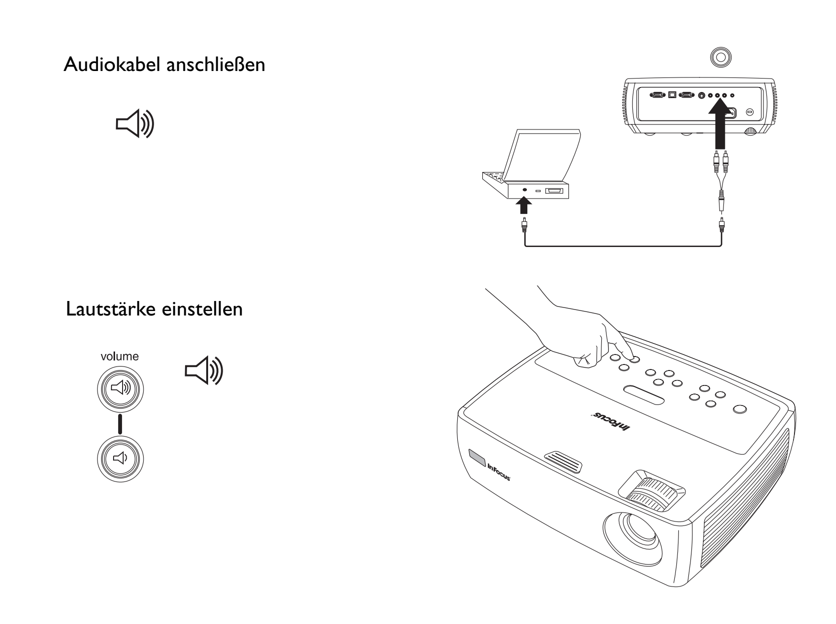
- Vergewissern Sie sich, dass die Batterien richtig eingelegt und nicht leer sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienung auf den Projektor oder den Bildschirm und nicht auf den Computer gerichtet ist und sich innerhalb der Betriebsreichweite von 4,5 m befindet. Für beste Ergebnisse richten Sie die Fernbedienung auf den Projektor.

Verwenden des Audiosystems

Verwendung der Lautsprecher des Projektors

Um die Lautsprecher des Projektors zu verwenden, schließen Sie die Quelle an **Audio in** (**L** und/oder **R**) der Composite-Anschlüsse des Projektors an.

Drücken Sie die **Volume** auf dem Tastenfeld zur Einstellung der Lautstärke.



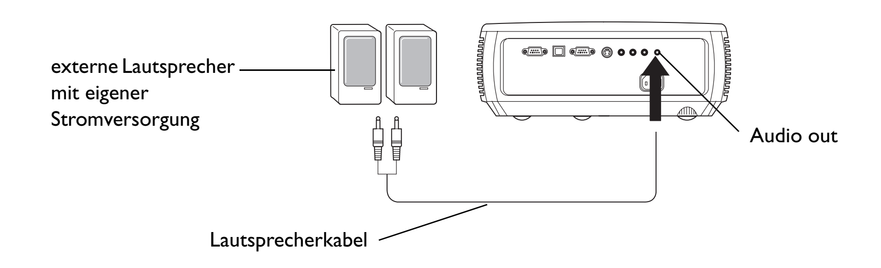
Fehlerbehebung für Audio

Falls kein Ton zu hören ist, überprüfen Sie folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass das Audiokabel angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärke hoch genug eingestellt ist. Drücken Sie die **Volume** auf dem Tastenfeld oder auf der Fernbedienung.
- Vergewissern Sie sich, dass die richtige Quelle aktiviert ist.
- Stellen Sie sicher, dass an der Quelle ein „Audio out"-Anschluss und nicht ein „Line-in"- oder „Microphone"-Anschluss verwendet wird.
- Stellen Sie die Audioquelle ein.
- Wenn ein Video abgespielt wird, vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabe nicht angehalten wurde.

Anschließen externer Lautsprecher

Der Projektor kann an externe Lautsprecher angeschlossen werden. Schließen Sie dazu ein 3,5-mm-Stereoaudiokabel am Anschluss **Audio out** des Projektors und an den Lautsprechern an. Sie können das Audiosystem des Projektors auch umgehen und das Audiosignal der Quelle direkt an eine Stereoanlage oder an ein Heimkinosystem anschließen.



Verwenden des Tastenfeldes

Die meisten Tasten werden in anderen Abschnitten detailliert beschrieben. Es folgt eine kurze Funktionsübersicht:

Power (Netztaste) - Schaltet den Projektor ein und aus (Seite 10).

Auto Image (Auto-Bild) - Setzt den Projektor auf die Quelle zurück.

Presets (Voreinstellungen) - Durchläuft die verfügbaren Voreinstellungen (Seite 29).

Keystone (Trapezkorrektur) - Stellt das Bildformat ein (Seite 11).

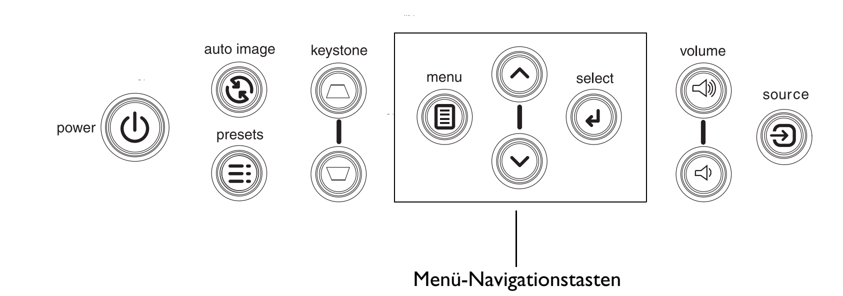
Menu (Menü) - Öffnet die Bildschirmmenüs (Seite 27).

Select (Auswahl) - Bestätigt die Menüauswahl (Seite 27).

Pfeiltasten - Navigation durch die Menüs und Vornehmen von Einstellungen (Seite 27).

Volume (Lautstärke) - Stellt die Lautstärke ein (Seite 23).

Source (Quelle) - Wechselt die aktive Quelle.



Optimieren von Computerbildern

Wenn der Computer richtig angeschlossen ist und das Computerbild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Sie das Bild mithilfe der Bildschirmmenüs optimieren. Allgemeine Informationen zur Verwendung der Menüs finden Sie auf Seite 27.

- Stellen Sie Keystone, Kontrast und Helligkeit im Bildmenü ein (Seite 28).
- Ändern Sie die Aspektrate. Wählen Sie die für die Eingabequelle am besten geeignete Option (Seite 28).
- Stellen Sie die Farbtemperatur im Menü „Erweitert“ ein (Seite 30).
- Stellen Sie Phase, Gleichlauf sowie horizontale oder vertikale Position im Menü „Erweitert“ ein (Seite 29).
- Wenn Sie das Bild für eine bestimmte Quelle optimiert haben, können Sie die Einstellungen speichern. Auf diese Weise können sie später mühelos wieder hergestellt werden (Seite 29).

Präsentationsfunktionen

Mehrere verfügbare Funktionen erleichtern die Präsentationen. Es folgt ein Überblick. Einzelheiten finden Sie in den Menüabschnitten.

- Der Taste „Custom“ (Benutzerdefiniert), die nur auf einigen optionalen Fernbedienungen verfügbar ist, können verschiedene Funktionen zugeordnet werden. Die Standardeinstellung ist „Source Info“ (Quelleninfo) und zeigt Informationen über den Projektor und die aktuelle Quelle an. Einzelheiten finden Sie auf Seite 32.
- Die Option „Start-Logo“ ermöglicht die Änderung des Startbildschirms zu einem leeren oder Standardbildschirm (Seite 32).
- Zwei Optionen, „Strom sparen“ und „Bildschirmschutz“ können verwendet werden, um den Projektor nach mehreren Minuten der Inaktivität auszuschalten bzw., einen leeren Bildschirm anzuzeigen. Auf diese Weise wird die Lebensdauer der Lampe erhöht (Seite 31).

Optimieren von Videobildern

Wenn das Videogerät richtig angeschlossen ist und das Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird, können Sie das Bild mithilfe der Bildschirmmenüs optimieren. Allgemeine Informationen zur Verwendung der Menüs finden Sie auf Seite 27.

- Stellen Sie Keystone, Kontrast, Helligkeit, Farbe oder Farbton im Bildmenü ein (Seite 28).
- Ändern Sie die Aspektrate. Wählen Sie die für die Eingabequelle am besten geeignete Option (Seite 28).
- Wählen Sie eine Einstellung für die Schärfe (Seite 30).
- Verwenden Sie die Farbeinstellung zur Einstellung der Intensität (Seite 30).
- Stellen Sie die Farbtemperatur ein. Wählen Sie einen aufgeführten Wärmewert (Seite 30).
- Aktivieren Sie die Funktion „Overscan“, um Störungen am Bildrand zu beseitigen.

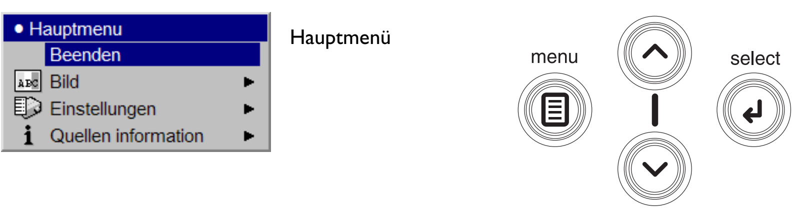
Benutzerdefinierte Anpassung des Projektors

Sie können den Projektor Ihren speziellen Anforderungen anpassen. Einzelheiten über diese Funktionen finden auf Seite 31 bis Seite 33.

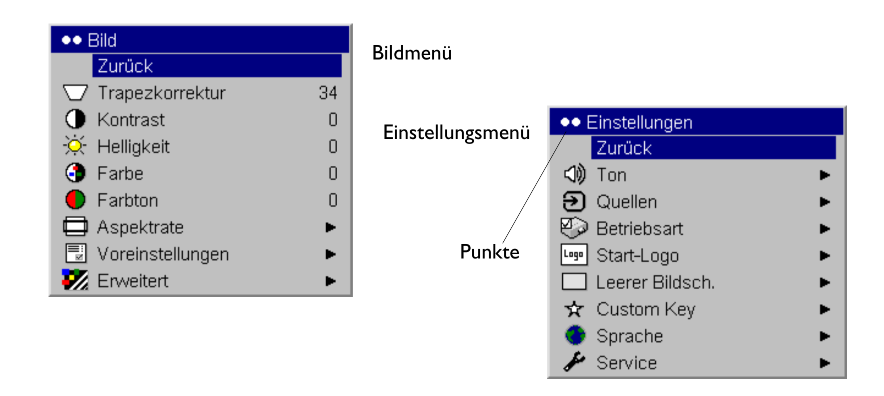
- Für rückwärtige Projektion aktivieren Sie den Modus „Hinten“ im Menü **Einstellungen > System**.
- Für Deckenbefestigung aktivieren Sie den Modus „Deckenbefestigung“ im Menü **Einstellungen > System**.
- Auswahl der Quelle, die der Projektor nach dem Start zuerst auf ein aktives Videosignal überprüft.
- Auswahl der Funktion für die Taste „Custom“ (Benutzerdefiniert) auf der optionalen Fernbedienung.
- Schalten Sie die Anzeigemeldungen des Projektors ein bzw. aus.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion ein.
- Geben Sie die Farbe für den leeren Bildschirm und des Start-Logos an.
- Geben Sie die Sprache der angezeigten Menüs an.
- Speichern Sie die Einstellungen für die aktive Quelle als Voreinstellung.

Verwenden der Menüs

Drücken Sie die Taste **Menu** (Menü) auf dem Tastenfeld oder der Fernbedienung, um die Menüs zu öffnen. (Die Menüs werden nach 60 Sekunden automatisch geschlossen, wenn kein Tastendruck erfolgt.) Das Hauptmenü wird angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das gewünschte Untermenü zu wählen, und drücken Sie dann auf die Taste **Select** (Auswahl).



Um eine Menüeinstellung zu ändern, wählen Sie diese aus, und drücken Sie auf **Select**. Stellen Sie den Wert dann mithilfe der Pfeiltasten ein, wählen Sie eine Option über die Optionstasten, oder schalten Sie Funktionen unter Verwendung der Kontrollkästchen ein oder aus. Drücken Sie auf **Select**, um die Änderungen zu bestätigen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um zu einer anderen Einstellung zu navigieren. Wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind, navigieren Sie zu „Zurück“ oder „Beenden“, und drücken Sie dann **Select**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren. Sie können jederzeit auf **Menu** drücken, um die Menüs zu schließen.



Vor den Menünamen werden Punkte angezeigt. Die Anzahl der Punkte weist auf die Menüebene hin und reicht von eins (für das Hauptmenü) bis vier (für das tiefste Untermenü).

Die Menüs sind nach Nutzung gruppiert:

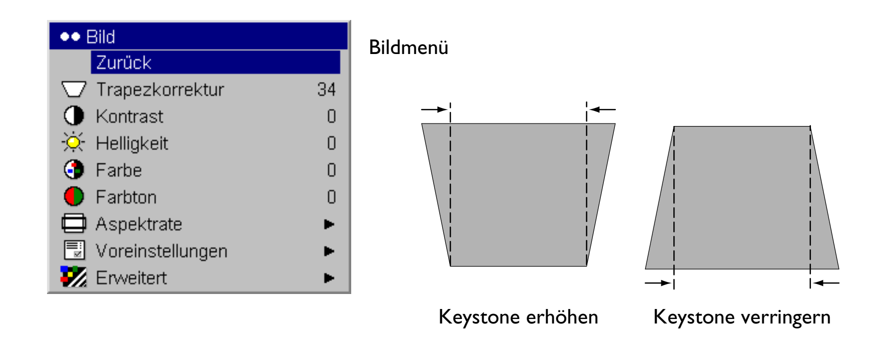
- Das Menü „Bild“ (Bildmenü) bietet Funktionen zur Bildeinstellung.
- Das Menü „Einstellungen“ (Einstellungsmenü) ermöglicht die Änderung von Einstellungen, die nicht häufig verändert werden.
- Das Menü „Quelleninformation“ (Quelleninfo-Menü) zeigt schreibgeschützte Informationen über den Projektor und die Quelle an.



Abhängig davon, welche Quelle angeschlossen ist, sind bestimmte Menüoptionen möglicherweise nicht sichtbar oder ausgeblendet. Beispielsweise ist „Schärfe“ nur für Videoquellen verfügbar und ist nicht sichtbar, wenn eine Computerquelle aktiv ist. Menüoptionen sind nur dann abgeblendet, wenn die Quelle ausgewählt wurde, aber kein Signal vorhanden ist. Wenn der Projektor beispielsweise auf eine Videoquelle eingestellt, die Quelle (z.B. eine DVD-Player) aber ausgeschaltet ist, sind die Videomenü-Optionen abgeblendet.

Bildmenü

Um die folgenden Einstellungen zu verändern, wählen Sie die Einstellung aus, und drücken Sie auf **Select** (Aiswahl). Ändern Sie die Werte mithilfe der Pfeiltasten, und drücken Sie erneut auf **Select**, um die Änderungen zu übernehmen.



Bildmenü

Keystone erhöhen

Keystone verringern

Keystone (Trapezkorrektur): Passt das Bild vertikal an und macht das Bild quadratischer. Sie können Keystone auch über das Tastenfeld einstellen.

Kontrast: Kontrolliert den Unterschied zwischen dem hellsten und dunkelsten Bildbereich und ändert die Menge von Schwarz und Weiß im Bild.

Helligkeit: Ändert die Bildintensität.

Farbe: Ändert ein Videobild von Schwarzweiß bis zu vollständig gesättigten Farben. Die Farbeinstellung gilt nur für Videoquellen.

Farbton: Ändert die Rot-Grün-Farbbalance von NTSC-Videobildern. Die Farbtoneinstellung gilt nur für NTSC-Videoquellen.

Aspektrate: Die Aspektrate ist das Verhältnis von Bildbreite zu Bildhöhe. Fernsehbildschirme verwenden in der Regel 4:3. HDTV und die meisten DVDs verwenden 16:9. Die Standardeinstellung ist 4:3.



Aspektrate

Wählen Sie „Native“, um die unmodifizierte Ausgabe ohne eine Größenänderung durch den Projektor anzuzeigen. Wählen Sie „16:9“, um verbesserte Breitwand-DVDs zu betrachten.

Weitere Informationen zur Aspektrate finden Sie auf Seite 12.

Voreinstellungen: Die vorhandenen Voreinstellungen optimieren den Projektor zur Anzeige von Computer-Präsentationen, Filmbildern und Videobildern. Filmmaterial stammt ursprünglich von Filmkameras, wie z.B. ein Kinofilm. Videomaterial stammt von Videokameras, z.B. eine Fernsehshow oder ein Sportereignis.

Es gibt auch benutzerdefinierbare Voreinstellungen. Um eine Voreinstellung für die aktuelle Quelle einzustellen, passen Sie das Bild an. Wählen Sie im Menü „Voreinstellungen" „Einstellungen speichern" und wählen Sie dann „Benutz. 1/2/3 speichern". Sie können diese Einstellungen später wiederherstellen, indem Sie die Voreinstellung „Benutzervoreinstellung 1" auswählen. Wenn Sie Benutzervoreinstellungen auswählen und dann das Bild erneut einstellen, wird „Voreinstellungen aus" im Menü „Voreinstellungen" automatisch ausgewählt, um anzuzeigen, dass Änderungen gemacht wurden.

Um die werkseitigen Standardeinstellungen wiederherzustellen, wählen Sie „Werkseinstellungen" im Menü **Einstellungen > Service** (Seite 33).

●●● Voreinstellungen
Zurück
Standard
Präsentation
Fotografie
Film
Video
Benutzervoreinstellung 1
Benutzervoreinstellung 2
Benutzervoreinstellung 3
Voreinstellungen aus
Einstellungen Speichern

Voreinstellungen



Benutzereinstellungen speichern

Menü „Erweitert"

Die folgenden vier (4) Optionen sind für Progressive-Quellen und Computerquellen verfügbar:

Phase: Stellt die horizontale Phase einer Computerquelle ein.

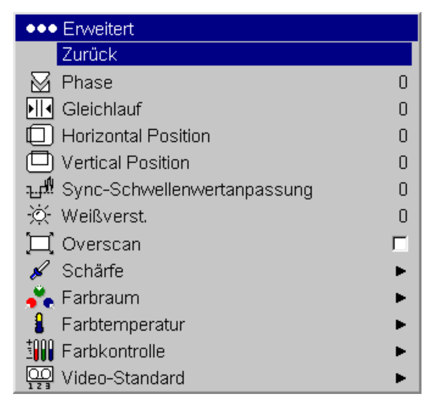
Gleichlauf: Stellt Vertikal-Scan einer Computerquelle ein.

Horizontale/Vertikale Position: Stellt die Position einer Computerquelle ein.

Sync-Schwellenwertanpassung: (Nur progressive Signale) Wenn ein Hardwaregerät, beispielsweise ein DVD-Player, nicht korrekt mit dem Projektor synchronisiert, wählen Sie diese Option aus, sodass das Gerät synchronisieren kann, wenn es am Projektor angeschlossen ist.

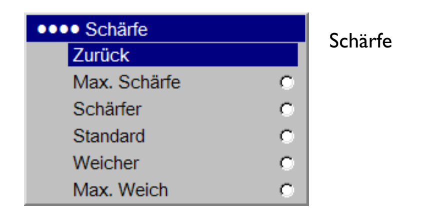
White Peaking (Weißverst.): (Nur Videoquellen) Erhöht die Helligkeit von Weiß im Bereich von 100 %.

Overscan: Entfernt Störungen im Bereich des Bildrandes.



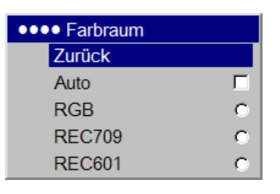
Menü „Erweitert"

Schärfe: (Nur Videoquellen) Ändert die Randschärfe eines Videobildes. Wählen Sie eine Einstellung für die Schärfe.



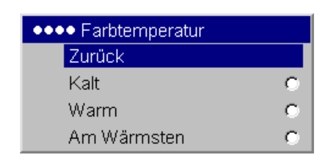
Schärfe

Farbraum: Diese Option gilt für Computer- und Komponent-Videoquellen. Sie erlaubt die Auswahl eines Farbraums, der speziell auf das Eingangssignal abgestimmt wurde. Wenn die Option „Auto" gewählt ist, stellt der Projektor den Standard automatisch fest. Um eine andere Einstellung zu wählen, deaktivieren Sie die Option „Auto". Wählen Sie dann „RGB" für Computerquellen und entweder „REC709" oder „REC601" für Komponent-Videoquellen.



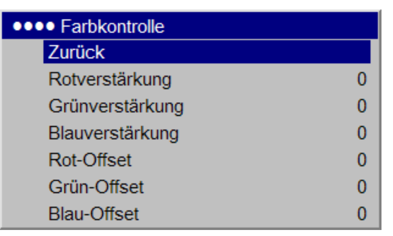
Farbraum

Farbtemperatur: Ändert die Intensität der Farben. Wählen Sie einen aufgeführten relativen Wärmewert.



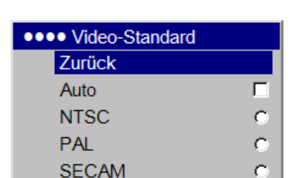
Farbtemperatur

Farbeinstellung: Diese Option erlaubt die Einstellung von Intensität (relative Wärme der Farbe) und Offset (Schwarzanteil der Farbe) für rote, grüne und blaue Farben. Beachten Sie, dass Offseteinstellungen nur für Computerquellen verfügbar sind.



Farbeinstellung

Videostandard: Wenn die Option „Auto" ausgewählt ist, versucht der Projektor, den Videostandard ausgehend vom empfangenen Eingangssignal automatisch zu bestimmen. (Der Videostandard-Optionen sind möglicherweise unterschiedlich, abhängig davon, in welchem Teil der Welt Sie sich befinden.) Wenn der Projektor den richtigen Standard nicht feststellen kann, sehen die Farben möglicherweise nicht richtig aus, oder das Bild ist verzerrt. Falls das der Fall ist, bestimmen Sie den Videostandard manuell, indem Sie im Menü „Videostandard" die Option „NTSC", „PAL" oder „SECAM" auswählen.



Videostandard

Einstellungsmenü

Ton: Zum Einstellen der Lautstärke des internen Lautsprechers sowie zum Ein-/Ausschalten des Starttons des Projektors. Lautstärkeeinstellungen können auch über das Tastenfeld des Projektors vorgenommen werden.

Quellen: Die **Stromquelle** legt fest, welche Quelle der Projektor nach dem Start zuerst auf ein aktives Videosignal überprüft. Wenn die Option **Auto-Quelle** aktiviert ist, sucht der Projektor die ausgewählte Quelle automatisch und überprüft dabei zuerst die Stromquelle. Die Quellenoptionen sind „Computer" für einen Computer, Progressive-DVD oder HDTV-Quelle und S-video und Composite für Videoquellen. Wenn die Option nicht aktiviert ist, verwendet der Projektor standardmäßig die als Startquelle ausgewählte Quelle. Um eine andere Quelle anzuzeigen, müssen Sie manuell eine auswählen, indem Sie die Taste **Source** auf der Fernbedienung oder auf dem Tastenfeld drücken.

Betriebsart > Hinten: Kehrt das Bild um, sodass es von hinten auf eine Transparentleinwand projiziert werden kann. **Deckenmontage**: Stellt das Bild auf den Kopf, sodass von einem an der Decke befestigten Projektor projiziert werden kann. **Strom niedrig**: Schaltet die entsprechende Funktion ein bzw. aus. Aktivieren Sie die Funktion, um die Intensität der Lampe zu verringern. Die Ventilatorgeschwindigkeit wird ebenfalls herab gesetzt, sodass der Projektor leiser wird. **Auto-Strom**: Wenn die Funktion „Auto-Strom" aktiviert ist, startet der Projektor nach dem Einschalten automatisch. Auf diese Weise können an der Decke befestigte Projektoren mit einem Wandschalter kontrolliert werden. **Meldungen anz.**: Zeigt Statusmeldungen (z. B. „Suchen") in der linken unteren Ecke des Bildschirms an. **PC-Bildschirmschutz aus**: Verhindert, dass der Computer in den Bildschirmschutzmodus wechselt. Der Projektor muss für diese Funktion über ein USB-Kabel am PC angeschlossen sein. **Strom sparen**: Schaltet die Lampe automatisch aus, wenn 20 Minuten lang kein Signal vorhanden ist. Nach 10 weiteren Minuten ohne Signal schaltet sich der Projektor ab. Falls vor dem Abschalten des Projektors ein aktives Signal erfolgt, wird ein Bild angezeigt. Nach zehn weiteren Minuten ohne Signal schaltet sich der Projektor ab und kann ausgeschaltet werden. Falls vor dem Abschalten des Projektors ein aktives Signal erfolgt, wird ein Bild angezeigt. Der Bildschirmschutz ist deaktiviert, wenn die Stromsparfunktion eingeschaltet ist. **Bildschirmschutz** blendet automatisch einen schwarzen Bildschirm ein, wenn für eine angegebene Anzahl von Minuten kein Signal empfangen wird. Das Bild kehrt zurück, wenn eine aktive Quelle festgestellt oder eine Taste auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld gedrückt wird.

●● Einstellungen
Zurück
Ton ▶
Quellen ▶
Betriebsart ▶
Start-Logo ▶
Leerer Bildsch. ▶
Custom Key ▶
Sprache ▶
Service ▶

Einstellungsmenü

●●● Ton
Zurück
Lautstärke 0
Signalton

Ton

●●● Quellen
Zurück
Auto-Quelle
Quelle 1 ▶
Quelle 2 ▶
Quelle 3 ▶
Quelle 4 ▶
Stromquelle ▶
Quelle Aktivieren ▶

Quellen

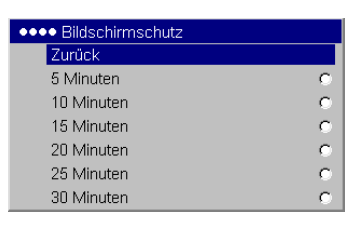
●●●● Stromquelle
Zurück
Computer
S-Video
Zusammenges.

Stromquelle

●●● Betriebsart
Zurück
Hinten
Deckenmontage
Strom Niedrig
Auto-Strom
Meldungen Anz.
PC-Bildschirmschutz aus
Strom Sparen
Bildschirmschutz ▶

Betriebsart



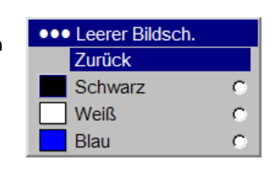


Start-Logo: Ermöglicht beim Start die Anzeige eines leeren Bildschirms anstelle des Standardbildschirms, wenn keine Quelle erkannt wird.



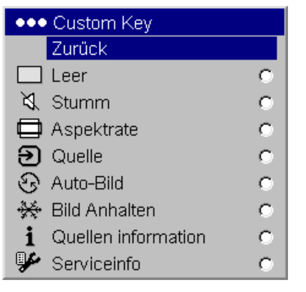
Start-Logo

Leerer Bildschirm: Legt fest, welche Farbe angezeigt wird, wenn Sie die Taste „Leer“ auf der Fernbedienung drücken.



Leerer Bildschirm

Custom Key (nur bei Verwendung mit einer optionalen Fernbedienung): Erlaubt die Zuweisung unterschiedlicher Funktionen an die Taste „Custom“ (Benutzerdefiniert) auf einer optionalen Fernbedienung, sodass Sie die entsprechende Funktion schnell ausführen können. Wählen Sie den Effekt aus, und drücken Sie dann auf **Select**, um eine andere Funktion auszuwählen.



Custom Key

- **Leer**: Zeigt einen leeren Bildschirm an.
- **Stumm**: Schaltet den Ton ab.
- **Aspektrate**: Schaltet zwischen 4:3, 16:9 und „Native“ um (siehe Seite 12 und Seite 28).
- **Quelle**: Durchläuft nacheinander alle verfügbaren Quellen.
- **Auto-Bild**: Setzt den Projektor auf die Quelle zurück (Seite 24).
- **Bild anhalten**: Hält das projizierte Bild an.
- **Quelleninformationen**: Die Standardeffekt. Öffnet ein Fenster mit Informationen über Projektor und Quelle.
- **Serviceinfo**: Öffnet ein Fenster mit Informationen über Projektor und Quelle.

Sprache: Ermöglicht die Auswahl einer Sprache für die Bildschirmanzeige.

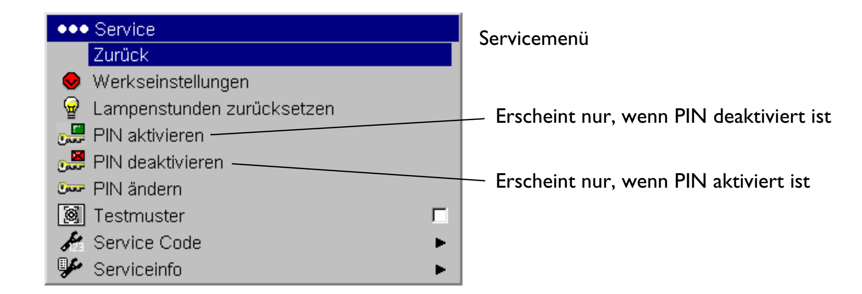


Sprachmenü

Service: Um diese Funktionen zu benutzen, wählen Sie sie aus, und drücken Sie auf **Select**.

Werkseinstellungen Setzt alle Einstellungen auf die Standardwerte zurück. **Lampenstunden zurücksetzen** Setzt den Lampenstundenzähler im Serviceinfo-Menü auf Null zurück. Tun Sie das nur nach dem Auswechseln der Lampe. **PIN**-Funktionalität: siehe nächster Abschnitt. **Testmuster** Erlaubt die Anzeige bestimmter Muster zum Einstellen des Bildes. Diese Funktion funktioniert nur mit einer optionalen Fernbedienung. Um Testmuster anzuzeigen, klicken Sie auf das Kontrollkästchen „Testmuster“, beenden Sie das Menü und drücken Sie dann die Taste **Blank** auf der Fernbedienung. Verwenden Sie die Pfeiltasten auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld zur Auswahl eines Testmusters. Um das Testmuster zu beenden, drücken Sie erneut auf die Taste **Blank**.

Service Code: Nur zur Verwendung durch autorisiertes Wartungspersonal. **Serviceinfo**: Liefert Informationen über den Projektor und die Lampe.



Servicemenü



Serviceinfo-Menü

PIN-Funktion



Mit der PIN-Funktion (personal identification number) können Sie Ihren Projektor mit einem Kennwort schützen. Wenn die PIN-Funktion aktiviert ist, müssen Sie die PIN eingeben, bevor ein Bild projiziert werden kann.

Bevor Sie diese Funktion verwenden können, müssen Sie das Produkt unter **www.infocus.com/register** registrieren und die dortigen Anleitungen befolgen, um eine Standard-PIN zu erhalten. Die PIN besteht aus einer Folge von 5 Navigationstasten-Betätigungen. Die Navigationstasten sind „Menu", „Select" und die beiden Pfeiltasten. Sobald Sie diese PIN haben, aktivieren Sie im Menü „Service" den Befehl „PIN aktivieren". Es wird das Dialogfeld „PIN eingeben" eingeblendet.

Verwenden Sie die Navigationstasten auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld, um die korrekte Tastendruckfolge einzugeben. Nach Drücken der ersten Taste, erscheint ein Punkt an der aktuellen PIN-Stelle und der hervorgehobene Cursor bewegt sich eine stelle nach rechts. Wenn alle 5 Stellen korrekt eingegeben wurden, drücken Sie die Taste **Select** auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld, und wählen Sie dann OK. Wenn die Meldung "PIN inkorrekt" erscheint, prüfen Sie den Code und wiederholen Sie die Eingabe. Wenn Sie eine Stelle inkorrekt eingeben, müssen Sie alle 5 Stellen eingeben und die Taste **Select** drücken, sodass die Meldung „PIN inkorrekt" eingeblendet wird. Anschließend können Sie den Code neu eingeben.

Eingeben der PIN beim Aufstarten des Projektors



Schalten Sie den Projektor ein. Das Dialogfeld „PIN eingeben" wird auf dem Startbildschirm eingeblendet.

Geben Sie die PIN ein.
Verwenden Sie die Navigationstasten auf der Fernbedienung oder dem Tastenfeld, um die korrekte Tastendruckfolge einzugeben. Für Anweisungen siehe die obige Beschreibung.

Ändern der PIN

Wählen Sie im Menü „Service" den Befehl „PIN ändern" aus.



Geben Sie die PIN ein. Geben Sie die neue PIN ein. Sie können mit Hilfe der Pfeiltasten auf dem Tastenfeld zwischen „OK" und „Abbrechen" navigieren. Wählen Sie „OK" oder „Abbrechen", indem Sie die Taste **Select** drücken.

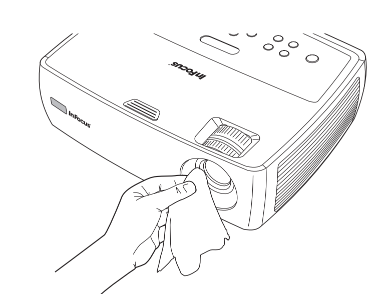
Wartung

Reinigen der Linse

1 Verwenden Sie ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel für Kameralinsen mit einem weichen, trockenen Tuch.

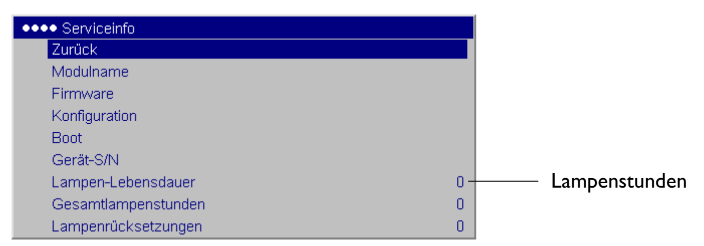
   • Vermeiden Sie die Verwendung von übermäßig viel Reinigungsmittel, und tragen Sie das Reinigungsmittel nicht direkt auf die Linse auf. Scheuermittel, Lösungsmittel oder andere Chemikalien könnten die Linse zerkratzen.

2 Wischen Sie die Linse mit dem Reinigungstuch mit kreisförmigen Bewegungen vorsichtig ab.



Auswechseln der Projektionslampe

Der Lampenstundenzähler im Serviceinfo-Menü gibt die Anzahl der Betriebsstunden für die Lampe an. Zwanzig Stunden vor Ablauf der spezifizierten Lampenlebensdauer erscheint die Nachricht „Lampe auswechseln“ bei jedem Start auf dem Bildschirm.



HINWEIS: Sie können neue Lampengehäuse unter **www.infocus.com** (in ausgewählten Regionen) oder bei einem Einzelhändler oder Fachhändler kaufen. Verwenden Sie nur eine Ersatzlampe vom selben Typ und mit derselben Bewertung wie die Originallampe.

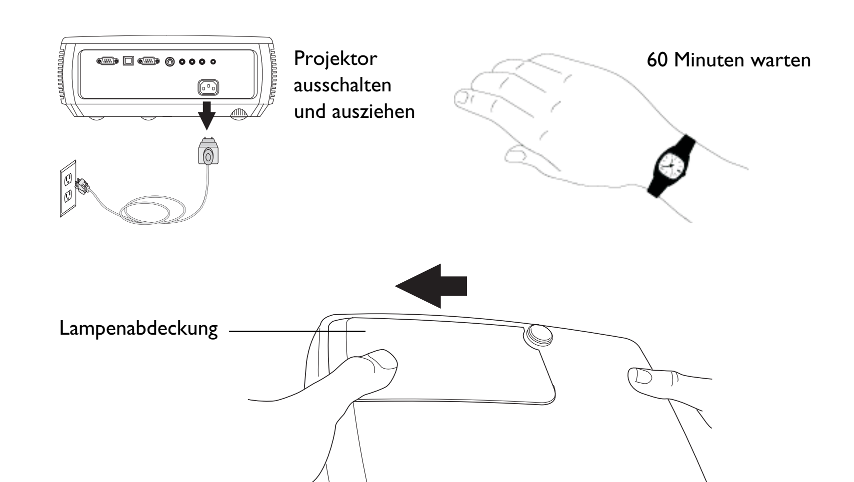
.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Warten Sie 60 Minuten, damit der Projektor vollständig abkühlen kann.

3 Legen Sie den Projektor umgekehrt auf ein weiches Tuch, sodass die Lampenabdeckung Ihnen zugewendet ist.

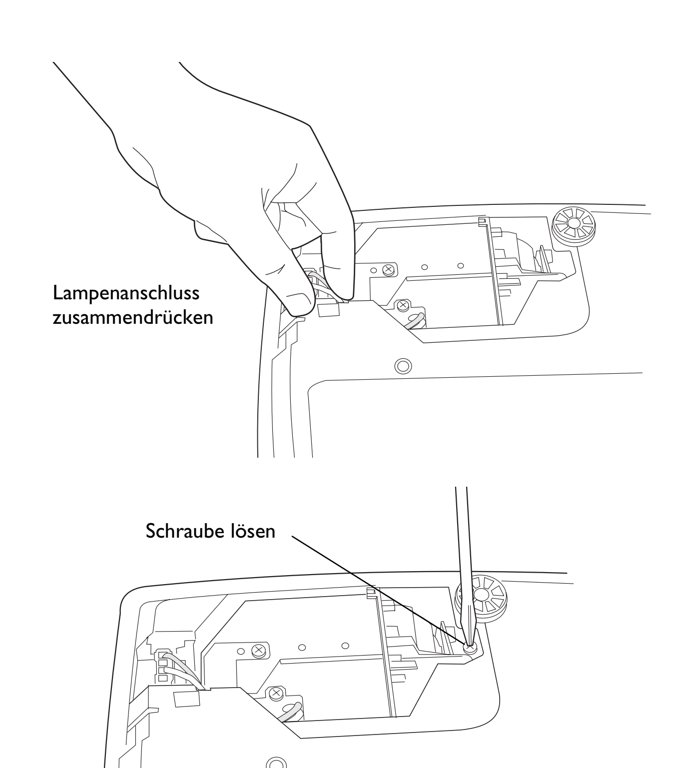
4 Schieben Sie die Lampenabdeckung auf.

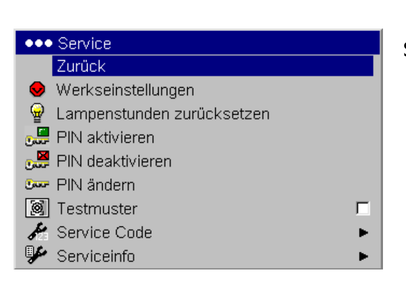


WARNUNG:

Seien Sie beim Entfernen des Lampengehäuses sehr vorsichtig. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Birne zerbricht, können kleine Glasfragmente auftreten. Das Lampengehäuse ist so konzipiert, dass es diese Fragmente zurück hält, seien Sie beim Entfernen des Lampengehäuses aber vorsichtig. Vor dem Ersetzen der Lampe das Lampenfach reinigen und alle Reinigungsmaterialien entsorgen. Waschen Sie nach dem Ersetzen der Lampe die Hände. Dieses Produkt enthält eine Lampe, die eine sehr geringe Menge Quecksilber enthält. Das Produkt gemäß den geltenden Vorschriften und Verordnungen entsorgen. Weitere Informationen finden Sie unter **www.eiae.org**.

5. Trennen Sie den Lampenstecker vom Projektor. Drücken Sie dazu auf die Halterung des Steckers und ziehen Sie vorsichtig am Stecker.
6. Lösen Sie die unverlierbare Schraube, mit der das Lampengehäuse am Projektor befestigt ist.
   Entfernen Sie das Lampengehäuse vorsichtig. Entsorgen Sie die Lampe unter Beachtung der zutreffenden Umweltvorschriften.
7. Installieren Sie das neue Lampengehäuse und ziehen Sie die Schraube an.
8. Schließen Sie den Lampenstecker wieder am Projektor an.
   Die Verriegelung sollte einrasten, wenn der Stecker vollständig eingesteckt wird.
9. Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder an, indem Sie sie einschieben. Stellen Sie sicher, dass die Anschlussdrähte nicht eingeklemmt werden.
10. Stecken Sie das Netzkabel ein und drücken Sie die **Power**, um den Projektor wieder einzuschalten.
11. Um den Betriebsstundenzähler der Lampe zurückzusetzen, navigieren Sie zum Menü **Einstellungen > Service**, und wählen Sie **Lampenstunden zurücksetzen**. Einzelheiten finden Sie auf Seite 33.





Servicemenü

Verwenden der Sicherheitssperre

Der Projektor verfügt über eine Sicherheitssperre zum Einsatz mit einem PC Guardian Kabelsperrsystem. Bedienungsanweisungen finden Sie in den mit der Sperre gelieferten Informationen.

